**Managerkommentar der Stubenrauch & Hölscher Fondsberatung GmbH**

**„Wir befinden uns nach wie vor im konjunkturellen Aufschwung“**

**Hannover/Schortens, 11. März.** Im Februar realisierten die globalen Aktienindizes insgesamt solide Kursgewinne. Investoren konnten die Verluste aus dem Januar somit wieder mehr als ausgleichen. Die Entwicklung verlief in den einzelnen Teilmärkten jedoch durchaus unterschiedlich. Während Anleger aufgrund einer befürchteten Stagnation Kapital aus bestimmten Schwellenländern wie der Türkei abzogen, entwickelten sich die Börsen in den Industrieländern – mit Ausnahme von Japan – positiv. In diesem Marktumfeld verzeichnete der global anlegende, aktienorientierte Dachfonds S&H Globale Märkte (A0MYEG) einen Wertzuwachs von 1,5 Prozent. Im aktuellen Managerkommentar erläutern die Portfoliomanager Stefan Hölscher und Wilfried Stubenrauch die Fondsentwicklung und geben einen Ausblick auf die weitere Marktentwicklung.

„Besonders positiv auf das Portfolio wirkten sich im Februar einige europäische Aktienfonds aus. Auf der anderen Seite verhinderten die japanischen Fonds eine noch bessere Performanceentwicklung des S&H Globale Märkte. Allerdings konnten durch die Währungsabsicherung im Fonds noch größere Verluste bei diesen Anlagen verhindert werden“, erklärt Hölscher. Nahezu unverändert präsentierten sich im Berichtszeitraum die Fonds aus den Emerging Markets, die im Schnitt um die Nulllinie tendierten. „Eine Ausnahme bildete hier jedoch der in China anlegende Panda-Fonds, der unter anderem von der Währungsabsicherung in Europa profitierte und daher eine deutlich bessere Performance verzeichnen konnte als die übrigen Emerging-Market-Fonds“, ergänzt Stubenrauch.

Die künftigen Risiken sehen beide Fondsmanager hauptsächlich in der wirtschaftlichen Entwicklung der Emerging Markets sowie der politischen Entwicklung in der Ukraine. „Russland und Europa würden sich im Falle der Einführung von Handelshemmnissen gegenseitig schaden. Ich gehe daher davon aus, dass es zu keinen zumindest weitreichenden Sanktionsmaßnahmen kommen wird. Daher erwarte ich auch keine starken konjunkturellen Einbußen. Insgesamt befinden wir uns nach wie vor im konjunkturellen Aufschwung“, erklärt Hölscher. Die Bewertungen an den Aktienmärkten hält der Fondsmanager für ambitioniert, aber nicht euphorisch. „Die Zinsen von bonitätsstarken Staats- oder Unternehmensanleihen bleiben niedrig und stellen somit keine Anlagealternative zum Aktienmarkt dar“, führt Hölscher aus. Dennoch werde man sich mit höheren Volatilitäten am Markt abfinden müssen. „Ein vorsichtiger Optimismus erscheint angebracht. Die aktuelle Aktienquote im S&H Globale Märkte liegt zum Monatsende bei knapp 95 Prozent“, so Stubenrauch abschließend.

*Weitere Informationen finden Sie unter* [*www.sundh-fonds.de*](http://www.sundh-fonds.de) *und* [*www.faktwert.de*](http://www.faktwert.de)

***Für weitere Informationen, Bildmaterial und Interviewtermine wenden Sie sich bitte an:***

Stubenrauch & Hölscher Fondsberatung GmbH

Büro Hannover

Stefan Hölscher

Hebbelstr. 3H

 30177 Hannover

0511-39 47 78 8

[stefan.hoelscher@sundh-fonds.de](mailto:stefan.hoelscher@sundh-fonds.de)

Stubenrauch & Hölscher Fondsberatung GmbH

Büro Schortens

Wilfried Stubenrauch

Am Park 5

26419 Schortens

04461-9668 30

[wilfried.stubenrauch@sundh-fonds.de](mailto:wilfried.stubenrauch@sundh-fonds.de)

gemeinsam werben

Thomas Galla

T 040-769 96 97 17

F 040-769 96 97 66

E [th.galla@gemeinsam-werben.de](mailto:th.galla@gemeinsam-werben.de)

Die Stubenrauch und Hölscher Fondsberatung GmbH berät den Dachfonds S&H Globale Märkte (WKN A0MYEG). Der Dachfonds wurde am 1.10.2007 von der Fondsgesellschaft FRANKFURT-TRUST aufgelegt. Wilfried Stubenrauch und Stefan Hölscher belegen regelmäßig vordere Plätze beim Wettbewerb zum Finanzberater des Jahres des Wirtschaftsmagazins €uro. Mit einer Investition in den Dachfonds können jetzt alle Anleger von der erfolgreichen Anlagestrategie beider Berater profitieren.